



Nein, jetzt hätte sie keine Zeit. Was er denn dächte? Aber für den Nachmittag könne sie sich freimachen. Wo er denn warten wolle? Gut, um zwei Uhr an der Normaluhr auf dem Zentralplatz, das wäre ihr recht. Ob er auch ganz — ganz bestimmt käme?

Hay nickte, fühlte eine weiche Hand in der seinen und pilgerte langsam seinem Hotel zu.

Dann kam das Bad, der Friseur, das Frühstück, eine gute Zigarette auf dem Diwan — und ein sicheres Verstauen der Dollarnoten in der kleinen Kasette im Handkoffer. — Mit den Dingen hieß es vorsichtig arbeiten. Ob er nicht